

Aufstieg in die Nationalliga B

Eine guten Saison 2014/15 schlossen die Hammers mit dem vierten Platz ab. Da keines der drei besser qualifizierten Teams einen Aufstieg in Angriff nehmen wollte/konnte, war die Tür offen für die Hammers. Für alle war klar, dass dieser Schritt nicht einfach werden würde und von jedem Einzelnen eine Menge Zeit und Arbeit abverlangt. Doch eines stand fest: Seit der Wiederauferstehung der Hammers im Jahr 2010 ist es ein Ziel des Vereins, zu wachsen und besser zu werden.

(Seite 2)



Inhalt:

- Aufstieg in die Nationalliga B**
- Juniorenkooperation „Union Zürich“**
- Ausbau der Lichtinstallation**
- Matchberichte**
- Kader 2015/16**
- Spielplan 2015/16**

Aufstieg in die Nati B

Als wir diesen Sommer vor der Entscheidung standen, in die zweithöchste Liga der Schweiz aufzusteigen, standen wir vor grossen Herausforderungen. Das Reglement sieht vor, dass nur Teams mit eigenen Junioren in der Nati B spielen dürfen. Dank toller Arbeit in diesem Bereich haben wir eine Juniorenkooperation mit Bonstetten- Wettswil auf die Beine gestellt. 14 Junioren der Hammers werden mit ca. 10 Junioren von Bonstetten eine Junioren A und eine Junioren B Mannschaft stellen.

Eine zweite Hürde war die Infrastruktur. Die Matchuhr war seit längerem störungsanfällig und die Lichtinstallation war dem Budget entsprechend nicht die beste. Da eine funktionierende Matchuhr und genügend Licht zum Trainieren unumgänglich sind, beschlossen wir, das nötige Geld in die Hand zu nehmen und in die Infrastruktur zu investieren. Die geeignete Matchuhr war schnell bestellt, die Licht-Installation war komplizierter. Nach Gesprächen mit der Gemeinde stimmte auch diese einem Ausbau zu und gab uns grünes Licht für unser Projekt. Sogleich begannen wir Offerten einzuholen und zu vergleichen. Der Platz wurde vermessen und eine Simulation der neuen Lichtverhältnisse erstellt. Die Simulation war überzeugend. Natürlich werden es keine professionellen Lichtverhältnisse, wie sie auf Fussballplätzen anzutreffen sind. Das ist mit unserem Budget, welches wir als kleiner Verein und Vertreter einer Randsportart zur Verfügung haben, schlichtweg nicht möglich. Mit zwei weiteren Lichtmasten auf der Bergseite und vier neuen Hochleistungs-LED-Scheinwerfern wurden die Bedingungen zum Trainieren jedoch merklich verbessert.

Die dritte und letzte Hürde war unser schmales Kader. Gegen Ende der Saison 14/15 hatten wir drei verletzte Spieler. Das reichte aus, um uns total aus dem Konzept zu werfen und bedeutete das Aus in den Playoff Halbfinals. Für den Aufstieg in die Nationalliga B war eine Vergrösserung unseres Kaders unumgänglich. Die Streethockey WM in Zug, welche im Juni stattfand, war eine super Gelegenheit, neue Spieler für unseren Verein zu begeistern. Diese Gelegenheit liessen wir nicht ungenutzt. Dank guter Überzeugungsarbeit und vielen kollegialen Gesprächen gelang es uns, mehrere Spieler zu gewinnen. Das Kader konnte von 11 auf 16 Spieler ausgebaut werden. Wir arbeiten hart daran, dass wir diese Saison in der Nati B mithalten können. Wir sind uns bewusst, dass dies ein hartes Stück Arbeit bedeutet, doch es war immer die Philosophie der Hammers, vor solchen Aufgaben nicht zurückzuschrecken, sie mit vollem Elan anzugehen und daran zu wachsen.

Union Zürich Junioren A

Auf kommende Saison wird auch die Junioren-A Liga in eine Grossfeld und Kleinfeldmeisterschaft unterteilt. Bonstetten-Wettswil spielt als NLA-Team auf Grossfeld, die Hammers weiterhin auf Kleinfeld. Für das Kooperations-Projekt musste darum vorerst der Spielmodus gewählt werden. Wir entschieden uns, an der Grossfeld-Meisterschaft teilzunehmen. Dafür sprechen zwei Gründe: Erstens ist Grossfeldhockey die Zukunft unserer Sportart. Und zweitens werden unsere Junioren so bessere Voraussetzungen haben, an den Junioren-Weltmeisterschaften teilzunehmen. Denn das Spiel 5:5 mit Offside kennen sie so bereits aus der Junioren-Meisterschaft.



Mit der Veröffentlichung des Spielplans zeigte sich allerdings auch die Kehrseite der Medaille: Neben Union Zürich nehmen nur vier andere Mannschaften an der Grossfeld-Meisterschaft teil. Darunter sind die stärksten Juniorenabteilungen aus der Streethockey-Schweiz: Oberwil, Kernenried, sowie die beiden Kooperationen Sierre-Martigny und Belp-Berner Oberland.

So wird auf unser Team eine enorm schwierige Aufgabe zukommen. Gelingt es aber, aus den Spielern beider Vereine eine Einheit zu bilden, die auf dem Feld füreinander kämpft, darf man gespannt sein auf die Resultate.

Union Zürich Junioren B

Die Junioren B spielen im Gegensatz zu den Junioren A auf Kleinfeld. Ihre Meisterschaft wird in Turnierform ausgetragen, ähnlich zur 2. Liga. Weil die U-16 Meisterschaft nicht in zwei Spielklassen unterteilt ist, dürfte dieses Team weniger Mühe haben. Offen ist jedoch, wie stark das Team beeinträchtigt wird durch Terminüberschneidungen von anderen Mannschaften der Vereine. Zahlreiche Spieler aus den Junioren B spielen auch bei den Junioren A oder gar bei den Aktiv-Mannschaften mit. Treten die Junioren B komplett an, darf man gute Resultate erwarten.

Ausbau der Lichtinstallation

Um erfolgreich zu sein, bedingt es unter anderem einer guten Infrastruktur. Die Lichtverhältnisse auf unserem Heimplatz in der Waldegg waren schon immer sehr bescheiden. Als der Platz im Jahr 2012 fertiggestellt wurde standen andere Kriterien im Vordergrund. So waren wir froh, eine hochmoderne Bandenanlage gefunden zu haben. Für viel Geld liessen wir den Belag fein schleifen. Dies wirkte sich positiv auf die Abnutzung des Materials und auf die Verletzungsgefahr aus. Als kleiner Verein waren wir froh, einen solch tollen Heimplatz auf die Beine gestellt zu haben. Da konnten wir die spärliche Lichtinstallation gut verkraften.



Nun sind wir gewachsen. Um das hohe Niveau der Nationalliga B mitgehen zu können und unseren Junioren einen optimalen Aufbau zu gewährleisten, sind gute Lichtverhältnisse essentiell. So beschlossen wir, erneut Geld in die Hand zu nehmen und zu investieren. Wir liessen uns von mehreren Firmen Offerten vorlegen und entschlossen uns dann für vier brandneue Flutlichter. Dem Slogan: „Energistadt Horgen“ wurden wir auch gerecht, denn bei den Flutlichtern handelt es sich um Energiesparende Hochleistungs-LED Scheinwerfer. Die bisherigen Scheinwerfer waren jeweils nur an der Seeseite des Platzes montiert, dies führte zu starkem Schattenwurf. Neu wurden auch auf der Bergseite zwei Masten gestellt.

Wie bei den Hammers üblich ging es Schlag auf Schlag. Als wir das O.K. der Gemeinde hatten, standen am gleichen Abend Bagger und Lastwagen auf dem Platz. Wir haben ein Fundament gegossen, Stromschacht gegraben und alle Kabel verlegt. Vielen Dank



nochmal an die Feuerwehr Horgen - Hirzel, welche uns erneut beim setzen der Masten und montieren der Scheinwerfer half.

Hammers starten mit Niederlage gegen Oberwil

Die Hammers starteten mit viel Schwung in die Partie, erarbeiteten sich mehr Spielanteile und kamen immer wieder vor Daniel Schwarzenbach zum Abschluss. Der Torhüter der Oberwil Rebels, welcher vor einem Jahr von den Berglern zu den Zugern gewechselt hatte, um sich für die U20-WM vorzubereiten, zeigte allerdings von Beginn weg eine starke Leistung. So waren es nicht die Hammers, welche das erste Tor erzielen konnten, sondern die Oberwiler. Mit zwei kleinen Strafen schadeten sich diese dann allerdings selbst. Sandro Bamert konnte in Überzahl mit einem präzisen Slap-Shot den Ausgleich erzielen. In der 14. Minute konnten die Hammers dank Sven Kleiner sogar in Führung gehen. Kurz vor der Pause kassierte Mirco Kleiner dann jedoch eine Strafe. Die routinierten Zuger nutzten diese Überzahl aus. Markus Peter bezwang Hammers-Torwart Gachnang mit einem verdeckt abgegebenen Handgelenkschuss auf der Fanghandseite. Die beiden Teams gingen mit 2:2 in die erste Pause.

Im Mitteldrittel konnte erneut Oberwil vorlegen: Streuli traf zum 3:2. Die Bergler konnten jedoch reagieren. Raphael Enzler, das Jungtalent der Hammers, wurde in der Abwehr der Zuger vergessen. Er nutzte das schöne Zuspiel von Fluri aus und traf zum 3:3 Ausgleich. Oberwil reagierte souverän und erzielte mit Streuli nur eine Minute später erneut die Führung. Die Hammers waren danach zu wenig abgebrüht, um die 5-Minütige Überzahl-Situation auszunutzen. Schlimmer noch: Kurz danach fasste Sven Kleiner eine kleine Strafe, und Oberwil konnte erstmals mit zwei Toren in Führung gehen. Zehn Minuten vor Ende der Partie gelang Streuli das dritte Tor, und Oberwil führte mit 6:3.

Die Hammers bäumten sich noch einmal auf, erzielten in der 56. Minute durch Hobi das 6:4 und konnten daraufhin den Druck in der Oberwiler Zone erhöhen. Doch sie konnten die erste Niederlage in der NLB nicht mehr verhindern.

Die Horgenberg Hammers zeigten einen beherzten Auftritt bei ihrem ersten Auftritt in der zweithöchsten Spielklasse. Trotz der Abwesenheit der beiden Stürmer Bartlomé und Breitenmoser konnten sie lange mit dem Favorit aus Oberwil mithalten.

Saisondebüt der Juniorenkooperation

Belp setzte die Zürcher von Beginn weg mit körperbetontem Spiel unter Druck. Dafür fassten diese jedoch auch immer wieder Strafen. In der zehnten Minute konnte dies Union ausnutzen: Til Sommer schoss von der blauen Linie aus, Frederik Wallin konnte den Abpraller vom Belp-Goalie verwerten. Danach verlief das Spiel ausgeglichen, bis Wallin eine kleine Strafe kassierte. Die Zürcher wurden im Boxplay von den erfahreneren Bernern ausgespielt, Brönnimann konnte nach einem schönen Zuspiel durch den Slot ins weit offene Tor einschieszen. Union konnte jedoch vor Ende des ersten Drittels reagieren: Raphael Enzler setzte sich mit einer schönen Einzelleistung durch und bezwang den Berner Goalie mit einem präzisen Handgelenkschuss.

Im zweiten Drittel starteten die Berner besser: In der 22. Minute traf erneut Brönnimann zum Ausgleich für Belp. Und nachdem die Zürcher erneut eine Strafe kassierten, konnten die Berner in der 27. Minute zum ersten Mal in Führung gehen: Sean Oesch bezwang Samuel Dohner zwischen den Beinen. Bis zur zweiten Pause verlief das Spiel ausgeglichen, Union hatte jedoch die besseren Chancen. Doch die teilweise noch unerfahrenen Spieler konnten diese nicht nutzen: Mika Kleiner und Luca Klöti vergaben aus besten Positionen.

Zu Beginn des letzten Drittels konnte Union in Überzahl spielen. Und dies mit Erfolg: Enzler bezwang mit einem satten Slap-Shot den Berner Schlussmann zum erneuten Ausgleich. Danach hatten beide Teams Torchancen. Auf Seiten der Zürcher erarbeitete immer wieder Wallin gute Vorlagen für seine Flügel, diese konnten jedoch die Vorarbeit nicht ausnutzen. In der 52. Minute gelang es Belp durch Sean Oesch erneut vorzulegen: Mit einem Handgelenk-Schuss erwischte er Dohner zum 4:3 für das Heimteam.

Die Union-Spieler erhöhten danach den Druck, warfen noch einmal alles nach vorne. Eine Minute vor Schluss ersetzten diese den Torwart zugunsten eines sechsten Feldspielers, und hatten danach tatsächlich noch gute Ausgleichsmöglichkeiten. Doch am Ende reichte es nicht mehr zum Ausgleich, das Team aus Bonstetten und Horgen musste sich mit der Niederlage abfinden.

Wir danken all unseren Sponsoren



Ernst Fischer Malergeschäft AG



Milch & Milchprodukte und vieles mehr... vom Horgenberg
Fam. Gachnang-Boos
Mühlstrasse 24
8815 Horgenberg
044 725 51 95



TEL 044 781 44 77
ALTE STEINACHERSTRASSE 4
8804 AU



CREMER BRUHIN AG
Garten- und Holzbau



Kader Nati B Saison 2015/16

Name	Vorname	Position	Nr	Jg	Eintritt
Randegger	Meik	Stürmer	10	1995	2013
Schwarzenbach	Roger	Stürmer	14	1995	2011
Breitenmoser	Flurin	Stürmer	22	1997	2013
Bamert	Sandro	Stürmer	24	1989	2007
Weber	Stefan	Stürmer	50	1993	2012
Enzler	Raphael	Stürmer	81	2000	2015
Bartlomé	Raphael	Stürmer	96	1986	2011
Kohler	Robin	Verteidiger	8	1995	2012
Hobi	Patrik	Verteidiger	13	1993	2011
Kleiner	Sven	Verteidiger	20	1993	2010
Kleiner	Mirco	Verteidiger	23	1995	2012
Fluri	Marc	Verteidiger	69	1994	2010
Eggen	Kim	Verteidiger	76	1996	2015
Gachnang	Daniel	Torwart	1	1990	2003



Kader 2. Liga Saison 2015/16

Name	Vorname	Position	Nr	Jg	Eintritt
Schacher	Remo	Stürmer	5	1991	2010
Cremer	Simon	Stürmer	8	2001	2015
Cremer	Valentin	Stürmer	9	2001	2015
Meier	Julian	Stürmer	45	1989	2003
Klöti	Luca	Stürmer	56	1999	2015
Aliberti	Fabio	Stürmer	68	1998	2015
Enzler	Raphael	Stürmer	81	2000	2015
Cohen	Stefano	Stürmer	86	2000	2015
Schnyder	Robin	Stürmer	--	1995	2015
Bärtschi	Daniel	Verteidiger	7	1990	2003
Jörger	Elia	Verteidiger	15	2001	2015
Broye	Jean-Luc	Verteidiger	21	1994	2013
Singenberger	Oliver	Verteidiger	71	1980	2012
Böhm	Matthias	Verteidiger	89	1986	2003
Kleiner	Mika	Verteidiger	98	1998	2015
Dohner	Samuel	Torwart	30	1999	2015
Schnyder	Nick	Torwart	31	1995	2015

Kader Junioren A Saison 2015/16

Name	Vorname	Position	Nr	Jg	Eintritt
Sasek	Jan	Stürmer	28	1999	2015
Sommer	Til	Stürmer	34	-----	SHCBW
Beyeler	Cedi	Stürmer	43	-----	SHCBW
Wallin	Frederik	Stürmer	55	-----	SHCBW
Klöti	Luca	Stürmer	56	1999	2015
Aliberti	Fabio	Stürmer	68	1998	2015
Enzler	Raphael	Stürmer	81	2000	2015
Cohen	Stefano	Stürmer	86	2000	2015
Baumann	Sven	Stürmer	91	-----	2015
Jörger	Elia	Verteidiger	15	2001	2015
Wismer	Michael	Verteidiger	25	-----	SHCBW
Kauer	Tim	Verteidiger	26	-----	SHCBW
Fehr	Erik	Verteidiger	27	-----	SHCBW
Kleiner	Mika	Verteidiger	98	1998	2015
Dohner	Samuel	Torwart	30	1999	2015
Schnyder	Nick	Torwart	31	1995	2015

SHCBW = Junioren von Bonstetten Wettswil (Juniorenkooperation)

Kader Junioren B Saison 2015/16

Name	Vorname	Position	Nr	Jg	Eintritt
Cremer	Simon	Stürmer	8	2001	2015
Cremer	Valentin	Stürmer	9	2001	2015
Zbinden	Mario	Stürmer	33	-----	SHCBW
Sommer	Til	Stürmer	34	-----	SHCBW
Gebhard	Joel	Stürmer	54	2001	2015
Enzler	Raphael	Stürmer	81	2000	2015
Cohen	Stefano	Stürmer	86	2000	2015
Iberl	Andrin	Verteidiger	13	2000	2015
Jörger	Elia	Verteidiger	15	2001	2015
Gahler	Severin	Verteidiger	21	-----	SHCBW
Bruggisser	Janik	Verteidiger	50	-----	SHCBW
Baur	Jerome	Verteidiger	60	-----	SHCBW
Hügli	Jonah	Verteidiger	69	-----	SHCBW
Schnyder	Nick	Torwart	31	1995	2015

JUNIORENTRAININGS
 MONTAG UND
 MITTWOCH

DIE HAMMERS SUCHEN
 NEUE TALENTE



WWW.HORGENBERGHAMMERS.CH

Verbleibende Spiele Nati B

Datum und Zeit	Heim	Gast	Spielort
15.11.15 14:00	HC Worblaufen Alligators	Horgenberg Hammers	Worblaufen
06.12.15 14:00	Horgenberg Hammers	SHC La Chaux-de-Fonds	Horgen
17.01.16 14:00	SV Gals	Horgenberg Hammers	Gals
24.01.16 14:00	SHC Seetal Admirals	Horgenberg Hammers	Lenzburg
13.02.16 14:00	Oberwil Rebels 2	Horgenberg Hammers	Zug
21.02.16 14:00	Horgenberg Hammers	SHC Seetal Admirals	Horgen
05.03.16 14:00	SHC Bettlach 2	Horgenberg Hammers	Bettlach
13.03.16 14:00	Horgenberg Hammers	SHC Langenthal Devils	Horgen
19.03.16 14:00	SHC Grenchen-Limpachtal 2	Horgenberg Hammers	Grenchen

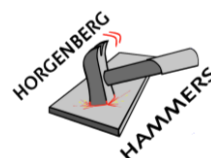
Infos zum Spielplan

Spielplan gemäss SSHA (Swiss Street Hockey Association).

Änderungen vorbehalten. Alle Änderungen werden auf

www.horgenberghammers.ch publiziert. Die Hammers

hoffen auch in der neuen Saison wieder auf eure Unterstützung zählen zu können!



Verbleibende Spiele 2. Liga

Datum und Zeit	Heim	Gast	Spielort
29.11.15 11:30	SHC Fribourg 1	Horgenberg Hammers 2	Aegerten
14:30	Horgenberg Hammers 2	SHC Aegerten-Brügg 1	Aegerten
12.12.15 09:30	Horgenberg Hammers 2	SHC Bonstetten-Wettswil 2	Horgen
12:30	Horgenberg Hammers 2	SHC Bulldozers Kernenried 3	Horgen
16:30	Horgenberg Hammers 2	SHC Bettlach 3	Horgen
24.01.16 12:30	Phoenix Hägendorf 2	Horgenberg Hammers 2	Hägendorf
14:30	SHC Erlinsbach 1	Horgenberg Hammers 2	Hägendorf
21.02.16 11:30	Horgenberg Hammers 2	SHC Langenthal Devils 2	Erlinsbach
14:30	SHC Erlinsbach 1	Horgenberg Hammers 2	Erlinsbach
28.02.16 10:00	Horgenberg Hammers 2	SHC Bonstetten-Wettswil 2	Horgen
12:00	SHC Aegerten-Brügg 2	Horgenberg Hammers 2	Horgen
15:00	Horgenberg Hammers 2	SHC Bettlach 3	Horgen
06.03.16 11:00	Horgenberg Hammers 2	SV Gals 3	Bolligen
13:00	HC Worblaufen	Horgenberg Hammers 2	Bolligen
15:00	SHC La Chaux de Fonds	Horgenberg Hammers 2	Bolligen
20.03.16 11:30	Phoenix Hägendorf 2	Horgenberg Hammers 2	Hägendorf
15:30	Horgenberg Hammers 2	SHC Langenthal Devils 2	Hägendorf

Verbleibende Spiele Junioren A

Datum und Zeit	Heim	Gast	Spielort
14.11.2015 14:00	Union Zürich	SHC Valais	Bonstetten
21.11.2015 10:00	Oberwil Rebels	Union Zürich	Zug
28.11.2015 14:00	Union Zürich	SHC Kernenried	Bonstetten
05.12.2015 14:00	Union Zürich	SHC Belpa-Oberland	Bonstetten
12.12.2015 14:00	SHC Valais	Union Zürich	Sierre
31.01.2016 14:00	Oberwil Rebels	Union Zürich	Zug
20.02.2016 14:00	SHC Kernenried	Union Zürich	Kernenried
06.03.2016 14:00	Union Zürich	SHC Valais	Bonstetten
12.03.2016 14:00	SHC Belpa-Oberland	Union Zürich	Belp
19.03.2016 14:00	Union Zürich	Oberwil Rebels	Bonsteten
03.04.2016 14:00	Union Zürich	SHC Kernenried	Bonsteten



Verbleibende Spiele Junioren B

Datum und Zeit	Heim	Gast	Spielort
14.11.15 10:30	SHC Valais	Union Zürich	Chaux-de-Fonds
12:00	SHC Grenchen	Union Zürich	Chaux-de-Fonds
15:30	Union Zürich	SHC La Chaux-de-Fonds	Chaux-de-Fonds
06.12.15 09:30	Union Zürich	SHC Bettlach	Sierre
11:30	Union Zürich	SV Gals	Sierre
10.01.16 09:30	SHC Belpa	Union Zürich	Zug
11:30	Union Zürich	SHC Bettlach	Zug
27.02.16 10:30	Union Zürich	SV Gals	Horgen
14:30	Oberwil Rebels	Union Zürich	Horgen
20.03.16 09:30	Union Zürich	SHC Grenchen	Grenchen
11:30	Union Zürich	Oberwil Rebels	Grenchen
14:30	SHC Bettlach	Union Zürich	Grenchen
09.04.16 09:30	SV Gals	Union Zürich	Bonsteten
11:30	SHC Valais	Union Zürich	Bonsteten
14:30	Union Zürich	SHC Kernenried	Bonsteten
07.05.16 09:30	Oberwil Rebels	Union Zürich	Bonsteten
12:30	Union Zürich	SHC Belpa	Bonsteten
15:30	SHC Grenchen	Union Zürich	Bonsteten



Nächster

Heimmatch

06.12.2015

Horgenberg
Hammers

SHC La
Chaux-de-Fonds



Vs.



Der **Anpfiff** ist um **14:00**
in der **Waldegg, Horgen**

Sei dabei und **unterstütze uns**
wenn wir um weitere Punkte kämpfen. Unsere
Junioren sorgen für feine **Würste vom**
Grill, und auch für den passenden
Durstlöscher ist gesorgt.